



Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt



Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0
Fax 07681 404 179
E-Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:

Montag bis Mittwoch 14.00–15.30 Uhr

Bürgerservice

Kernstadt
Montag u. Dienstag 8.00–15.30 Uhr
Mittwoch u. Freitag 8.00–12.00 Uhr
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr
Kollnau
Mittwoch 8.30–12.00 Uhr
14.00–18.00 Uhr
8.30–12.00 Uhr

Freitag
Buchholz
Montag 14.00–18.00 Uhr
Dienstag 8.30–12.00 Uhr

Tourist-Info

Marktplatz 1–5, Tel. 07681 19433

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00–15.30 Uhr
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr

Ortsverwaltungen

Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1, Telefon 07681 4779 99 11
E-Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1
Telefon 07681 97 63
E-Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31
Telefon 07681 88 01
E-Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34
Telefon 07681 205 94 16
E-Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de

Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5
Telefon 07681 408 90
E-Mail: info@wowi-waldkirch.de

Technische Betriebe

Breitmatte 3
Telefon 07681 474 35 10
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20

Stadtwerke Waldkirch GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)
Fabrikstraße 15
Telefon 07681 477 88 90
Störung: Tel. 07681 493 99 95
E-Mail: info@sw-waldkirch.de

SITZUNGEN DER GREMIEN

In den kommenden sieben Tagen findet keine Gremiensitzung statt.

VERANSTALTUNGEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

Quartiersfonds „Rotes Haus“ fördert wieder Projekte – bis 15. Oktober bewerben

Mit dem Quartiersfonds „Rotes Haus“ wurden schon zahlreiche Projekte gefördert und umgesetzt. Der Fonds unterstützt mit Mitteln aus einer Erbschaft Projekte, die das Zusammenleben im Stadtteil stärken. Wer eine Idee für ein solches Vorhaben hat, kann bis Donnerstag, 15. März, einen Antrag auf Förderung stellen. Gefördert werden Projekte bis zu 1.500 Euro – von Stadtteilkultur über Freizeit und Spiel bis hin zu Themen wie Integration, Umwelt oder Gesundheit. Weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen gibt es auf der Homepage der Stadt unter www.stadt-waldkirch.de/quartiersfonds.

Bürgerservice am 5. Oktober kurzzeitig geschlossen

Am Montag, 5. Oktober, ist der Bürgerservice von 11 bis 12 Uhr geschlossen.

Wochenmarktverlegung in Kollnau und Waldkirch

Wegen des Tags der deutschen Einheit, Samstag, 3. Oktober, verschieben sich der Wochenmarkt in Waldkirch und Kollnau. Der Waldkircher Wochenmarkt findet nicht am Samstag, 3. Oktober, sondern am Freitag, 2. Oktober, statt. Der Kollnauer Wochenmarkt findet nicht am Freitag, 2. Oktober, sondern bereits am Donnerstag, 1. Oktober, statt.

Frische und regionale Produkte auf den Waldkircher Wochenmärkten

Dreimal die Woche findet in Waldkirch der Wochenmarkt statt. Dort gibt es frisches Obst, Gemüse, Honig, Eier aus der Region und vieles mehr. Mittwochs und samstags findet der Wochenmarkt auf dem Waldkircher Marktplatz von 7.30 bis 12 Uhr statt. Freitags ist der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz in Kollnau ebenfalls von 7.30 bis 12 Uhr. Der Markt lädt zum Schlendern und Genießen ein. Schauen Sie gerne einmal vorbei!

Kulturgeschichte des Kläppers: Auf den Spuren eines 5000 Jahre alten Rhythmus

Chliefli, Kastagnetten, oder Kläpperle: Für dieses Rhythmusinstrument gibt es viele Namen – je nach Region und Kultur, in der sie verwendet werden. In Waldkirch haben die Kläpperle einen festen Platz in der Fasnet. Beim Vortrag „Kulturgeschichte des Kläppers“ im Elztalmuseum im Rahmen des Geschichtlichen Herbstes wurde deutlich: Der Waldkircher Brauch ist Teil einer weltweiten Geschichte. Museumskuratorin Andrea Knittel und Kläpperle-General Oliver Schrank von der Narrenzunft Krakeelia nahmen die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise durch verschiedene Kulturen und Epochen. Dabei wurde nicht nur über das Kläppern gesprochen – es wurde auch vorgeführt. Mit zahlreichen Bildern und Videos tauchten die Besucherinnen und Besucher in die Welt des Kläppers ein. Der Vortrag zeigte eindrucksvoll, wie aus einem scheinbar einfachen Instrument eine Geschichte wird, die Kontinente, Kulturen und Jahrhunderte miteinander verbindet. Weitere Infos und alle Veranstaltungen des Geschichtlichen Herbsts gibt es online unter: www.stadtarchiv-waldkirch.de.

Präventionstipps: Tigermücke

Die asiatische Tigermücke ist eine tagaktive, sehr stichfreudige und aggressive Mücke. Sie kann tropische Krankheitserreger wie Dengue-, Chikungunya- oder Zika-Viren, übertragen. Erkennbar ist die Asiatische Tigermücke an ihrem auffälligen schwarz-weißen Muster. Sie haben eine verdächtige Mücke gefunden? Diese können Sie kostenlos durch die KABS bestimmen lassen: www.kabsev.de. Die Tigermücke kann kleinste Wasseransammlungen zur Eiablage nutzen. Zum Beispiel: Altreifen, Regentonnen, Untersetzer, Vasen, Becher, hohle Zaunpfähle, verstopfte Dachrinnen, Gullys, Zisternen, ... Mit bloßem Auge sind die Eier kaum erkennbar. Präventiv sollten Brutmöglichkeiten, vermieden bzw. entfernt werden:

- Wasser in Gefäßen wöchentlich austauschen und Behältnisse abdichten (z. B. mit engmaschigen Netzen mit Gummizug).
- Eier mit einer festen Bürste abschrubben oder mit mindestens 60°C heißem Wasser abtöten.
- Wasseransammlungen, die nicht entfernt oder ausgeleert werden können, lassen sich mit dem biologischen Wirkstoff Bti behandeln.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite der Stadt Waldkirch unter: www.stadt-waldkirch.de/tigermuecke

53.000 Euro Förderung für bessere medizinische Versorgung in Korjuikiwka

Das Kreiskrankenhaus von Waldkirchs ukrainischer Projektpartnerstadt Korjuikiwka erhält eine Förderung von rund 53.000 Euro vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Mit den Mitteln werden dringend benötigte medizinische Geräte angeschafft. Den Förderantrag hat die Stadt Waldkirch im Rahmen der Projektpartnerschaft gestellt. Korjuikiwka liegt in der Region Tschernihiw, rund 30 Kilometer von der Frontlinie entfernt. Die Region ist immer wieder von Kampfhandlungen betroffen. Im Krankenhaus werden deshalb neben der örtlichen Bevölkerung auch Verletzte infolge des Krieges behandelt. Oberbürgermeister Michael Schmieder erklärt: „Ich freue mich, dass wir Korjuikiwka trotz unserer angespannten Haushaltslage helfen können. Die medizinischen Geräte sind wichtig für den Betrieb des Krankenhauses und die medizinische Versorgung der Menschen in der Ukraine.“

Kuratorinnen-Führung durch die Ausstellung „Kindheit im Elztal“

Die Sonderausstellung „Kindheit im Elztal“ im Elztalmuseum nimmt Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise durch die Kindheit und Jugend im Elztal zwischen 1945 und 2000. Im Mittelpunkt stehen die persönlichen Geschichten von 18 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. Begleitet von Museumsleiterin Andrea Witt-Meral und Kuratorin Andrea Knittel geht es auf einen besonderen Rundgang durch die Sonderausstellung. Dabei werden die Hintergründe der Ausstellung und die persönlichen Geschichten lebendig. Die letzte Kuratorinnen-Führung findet am Mittwoch, 7. Oktober, um 18 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 9 Euro pro Person. Weitere Infos zur Ausstellung sowie zum Begleitprogramm finden Sie online unter www.elztalmuseum.de.

Gemeinsam die Zukunft des Josefshauses gestalten: Erster Runder Tisch am 5. Oktober

Wie soll das Josefshaus in Zukunft genutzt werden? Beim Teilungsprojekt „Zukunft des Josefshauses“ haben Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen ihre Ideen für die Zukunft des Josefshauses eingebracht. Fortgesetzt wird die Beteiligung mit einem Runden Tisch. Das erste Treffen findet am Montag, 5. Oktober, um 18 Uhr im Josefshaus statt. Eingeladen sind alle Interessierten. Anmeldung: <https://eveeno.com/310I28194>. Haben Sie Fragen, Ideen oder Anregungen zum Josefshaus? Dann melden Sie sich gerne unter josefshaus@stadt-waldkirch.de. Weitere Infos gibt es unter www.stadt-waldkirch.de/josefshaus.

Vollmond, Geschichte und besondere Einblicke: Waldkircher Museumsnacht 2026

Sieben Stationen, Geschichte, Musik, Kunst und Handwerk: Bei der Waldkircher Museumsnacht am Samstag, 26. September, konnten Besucherinnen und Besucher die Stadtgeschichte auf ganz besondere Weise erleben. Von 18 Uhr bis Mitternacht gab es an zahlreichen Orten viel zu entdecken. Das Elztalmuseum bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Helferinnen und Unterstützern, die zum Gelingen der Museumsnacht beigetragen haben!

Bücher, Brettspiele und Kinderschminken: Mediathek Waldkirch beim Tag der offenen Tür

Am Samstag, 3. Oktober, lädt das Bürgerhaus, Schlettstadtallee 9, zum Tag der offenen Tür ein. Neben den Vereinen präsentiert sich an diesem Tag auch die Mediathek Waldkirch. Von 11 bis 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher die Medienangebote der Mediathek entdecken, Bücher und andere Medien ausleihen und zurückgeben. Auch für die kleinen Besucherinnen und Besucher ist etwas geboten: Das Theater Waldkirch e. V. bietet in der Mediathek Kinderschminken an. Jeweils von 11 bis 12 Uhr, von 13 bis 14 Uhr und von 15 bis 16 Uhr entstehen dabei farbenfrohe Kreationen in den Gesichtern der Kinder. Die Mediathek Waldkirch freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher beim Tag der offenen Tür!

Waldkircher Orgelschlemmerwochen vom 1. bis 18. Oktober

Die Waldkircher Orgelköche stellen ihre 28. Orgelschlemmerwochen unter dem Motto „Bon appétit Sélestat – Genussbrücken ins Elsass“. Die sieben Küchenchefs haben sich vom 60-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft anregen lassen und wollen vom 1. bis 18. Oktober mit ihren Restaurants eine kulinarische Note und Brücke in die Partnerstadt bauen. Bei den Orgelschlemmerwochen gibt es erneut ein Gewinnspiel mit Eintrittskarten für den Europa-Park, Schwarzwaldzoo und Baumkronenweg und Gutscheinen der Buchholzer Winzer und Orgelköche. Im Rahmen der Orgelschlemmerwochen findet jedes Jahr am 3. Oktober eine Weinwanderung über den Buchholzer Rebberg statt. Auch in diesem Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher zwischen 12 und 18 Uhr wieder auf Wein und Verpflegung freuen. Ab 13 Uhr gibt es eine geführte Weinwanderung entlang des neuen Weingenußweges. Weitere Infos: www.orgelwelt-waldkirch.de

Die Saison 2026 im Waldkircher Freibad

Das Waldkircher ‘s Bad hat im Jahr seines zehnjährigen Bestehens eine sehr gute Saison vorzuweisen. Insgesamt haben 82.469 Badegäste das ‘s Bad besucht und damit 18.562 mehr als im Vorjahr. Ein Tag außer der Reihe war Samstag, 27. Juni. Da feierte die Stadt das zehnjährige Bestehen des Schwimmbades. Oberbürgermeister Michael Schmieder dankt dem gesamten Schwimmbad-Team für seinen „unermüdlchen Einsatz in diesem Jahrhundertssommer“. Wenn alle Reinigungs-, Pflege- und Revisionsarbeiten an Becken, Gebäude und Gelände erledigt sind, wird das Bad wieder in die Wintereinhausung aus Holz gepackt. Zum Abschluss richten Oberbürgermeister und Betriebsleiter Stefan Müller noch einen großen Dank an die Helferinnen und Helfer der Ortsgruppe Kollnau von der DLRG, die „viele Stunden ehrenamtlich in die Aufsicht investieren und damit eine wertvolle Unterstützung für die Sicherheit leisten“. Auch die Zusammenarbeit mit dem Team von der Elzküche, das den Kiosk als Inklusionsbetrieb betreibt, heben sie lobend hervor und bedanken sich bei der Firma A&E Gütermann, die rund 70 Firmenparkplätze auf der Elzseite samstags und sonntags zur Verfügung stellte.

Fortsetzung Amtsblatt auf Seite 4

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

www.stadt-waldkirch.de

Vorwahl
Telefon (0 76 81)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13.00 - 17.00 Uhr

Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Museumscfé Sonntag 14 - 17 Uhr geöffnet

Kirchplatz 14, Tel. 47 85 30

info@elztalmuseum.de

www.elztalmuseum.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr

Freitag und Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Schlettstadtallee 9, Tel. 2 41 47

info@mediathek-waldkirch.de

www.mediathek-waldkirch.de

Öffnungszeiten:

Saisonstart im Mai

Schwimmbad-Allee 1, Tel. 474 10 30

schwimmbad@stadt-waldkirch.de

www.schwimmbad-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag nach Vereinbarung.

Freie Str. 17, Tel. 474 08 57

stadtarchiv@stadt-waldkirch.de

www.stadtarchiv-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Emmendinger Str. 3, Tel. 49 01 27

roteshaus@stadt-waldkirch.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. 17.00 - 21.00 Uhr

und jeden zweiten Freitag 18.00 - 22.00 Uhr

nach Voranmeldung

Fabrikstraße 16, Tel. 47 47 09

hausderjugend@stadt-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Merklinstraße 19, Tel. 55 70

postkorb@musikschule-waldkirch.de

www.musikschule-waldkirch.de

Rettungszentrum

Lange Str. 118, 79183 Waldkirch

Telefon Rettungszentrum 47 43 83-0

Notruf Feuerwehr 112

info@feuerwehr-waldkirch.de

www.feuerwehr-waldkirch.de

Geschichtlicher Herbst: Veranstaltungen in der Kalenderwoche 41

Rund 30 Veranstaltungen laden beim diesjährigen Geschichtlichen Herbst dazu ein, die Geschichte Waldkirchs auf vielfältige Weise zu entdecken. In der Kalenderwoche 41 steht folgende Veranstaltungen auf dem Programm: • Gewässerführung entlang der neuen Fischtreppe in Kollnau, Samstag, 10. Oktober. Alle Infos zum Programm gibt es auf der Webseite des Stadtarchivs: www.stadtarchiv-waldkirch.de

Stelle für Wohngeld, Rente und Sozialleistungen vom 5. bis 9. Oktober geschlossen

Die Stelle für Wohngeld, Rente und Sozialleistungen der Stadt Waldkirch ist von Montag, 5. Oktober, bis einschließlich Freitag, 9. Oktober, geschlossen. Grund für die Schließung ist ein Antragsrückstau, der in dieser Zeit bearbeitet wird. Bereits im Mai war die Stelle für eine Woche geschlossen, um den Antragsrückstau gezielt zu bearbeiten. Die Stelle für Wohngeld, Rente und Sozialleistungen dankt für Ihr Verständnis!

Freundeskreis der Mediathek wird gegründet

Die Mediathek Waldkirch soll noch stärker zu einem Ort der Begegnung, des Austausches und der Gemeinschaft werden. Dafür wird ein Freundeskreis gegründet. Die Gründungsveranstaltung findet am Dienstag, 6. Oktober, um 18.30 Uhr in der Mediathek Waldkirch statt. Nach der Begrüßung steht eine Ideenwerkstatt auf dem Programm. Im Anschluss findet die offizielle Gründung des Freundeskreises mit Satzungsbeschluss und Wahl des Vorstandes statt. Bei einem gemütlichen Ausklang gibt es Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 30. September, bei der Mediathek Waldkirch möglich - telefonisch unter 07681 / 24 147 oder per E-Mail an info@mediathek-waldkirch.de.

Geburtstage: Die Stadt Waldkirch gratuliert!

- **Waldkirch:** Lydia Drigert (70), Carmen Bleichrodt (70), Reiner Eugen Hetzel (75), Elisabeth Nowak (75), Maria Marsall (70), Werner Klein (75), Monika Bork (85), Gudrun Brigitte Haberstroh (85), Elisabeth Behling (75)
- **Kollnau:** Svetlana Jeremic (75), Ursula Resch (95), Ingrid Herrmann (80)
- **Suggental:** Horst Siegfried Feige (75).

INFORMATION, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM GENERATIONENBÜRO

Das Generationenbüro im Rathausinnenhof der Stadt Waldkirch bietet zahlreichen Institutionen Raum für soziale Beratung in verschiedenen Lebenslagen. Zu den Beratungszeiten ist das Generationenbüro auch unter der Telefonnummer 07681 / 404 232 zu erreichen. Die Postanschrift lautet: Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch.

AGJ Obdachlosenberatung

Freitag von 10 bis 12 Uhr

BDH Bundesverband Rehabilitation

Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr sozialrechtliche und sozialmedizinische Beratung für Mitglieder und Interessierte nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 209 1789 - auch außerhalb der Sprechzeiten.

Beirat für Menschen mit Behinderung

Beratung jeden zweiten und vierten Montag im Monat von 10 bis 11 Uhr

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei. Kontakt: EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen, Karl-Friedrich-Str. 68/1, Emmendingen, 07641/93341-214 oder eutb@lebenshilfe-emmendingen.de. Außensprechstunde in Waldkirch, Elzach, Herbolzheim und Endingen möglich. Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Jobcenter Landkreis Emmendingen

Jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr können Kurzanliegen geklärt und Unterlagen abgegeben werden. Es findet keine Beratung hinsichtlich Arbeitsvermittlung oder Leistungsbezug statt.

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Der Pflegestützpunkt bietet für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Emmendingen ein neutrales und kostenloses Beratungsangebot für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen rund um das Thema Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

Kontakt: Frau Schöpflin 07641/4513096, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Von Montag, 28. September, bis einschließlich Freitag, 6. November, finden keine Außensprechstunden in Waldkirch statt. Beratungstermine können in dieser Zeit weiterhin in Emmendingen und telefonisch stattfinden.

Sozialverband VdK/Sozialrechtsberatung

Sozialrechtsberatung alle zwei Monate dienstags von 9 bis 12.30 Uhr. Die Termine können dem Aushang am Generationenbüro entnommen werden oder per Telefon unter 0761 / 504490 erfragt werden.

Sozialverband VdK/ Ortsverband Waldkirch

Beratung jeden Dienstag von 15 bis 19 Uhr und Freitag 14 bis 17 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4742305.

Stadt seniorenrat Waldkirch e.V.

Öffentliche Aktionstreffen jeden ersten Mittwoch im Monat 10 bis 12 Uhr.

Öffentliche Vorstandssitzung jeden 2. Dienstag im Monat von 11 bis 12 Uhr.

INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS

Was die Stimme über uns verrät ...

Die Stimme kann mehr als nur Worte transportieren. Sie kann Sicherheit vermitteln, Persönlichkeit zeigen und dabei helfen, selbstbewusster aufzutreten. Gerade im Vorstellungsgespräch kann das einen Unterschied machen. Wie sich die eigene Stimme gezielt einsetzen lässt, erfahren Interessierte beim Workshop „Mit authentischer Stimme beruflich überzeugen“ am Donnerstag, 22. Oktober, von 14.30 bis 16 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze begrenzt. Anmeldungen sind unter <https://eveeno.com/stimmeundberuf> bis Montag, 19. Oktober, möglich.

Recyclinghof und Grünschnittplatz in Waldkirch ziehen um

Die Bauarbeiten auf dem Grundstück am Kreisel im Gewinn Brunnenrain sind beendet. Der Recyclinghof und der Grünschnittplatz können nun ihren endgültigen Standort beziehen. Erstmals am Freitag, 2. Oktober, öffnen der Recyclinghof und der Grünschnittplatz am neuen Platz ihre Tore. Wie gewohnt stehen ab dann auch wieder der Altholzcontainer und die Glascontainer zur Verfügung. Der Grünschnittplatz bietet eine großzügige Abladefläche, weil der Grünschnitt nicht mehr in Container verladen werden muss.

Frauenforum Südschwarzwald für Vernetzung und Entwicklung

Ein Forum für Frauen findet am Samstag, 10. Oktober, von 9.30 bis 15.30 Uhr im Reforum in Binzen statt. Unter dem Titel „LEADER fördert LEADERinnen – Frauen gestalten Zukunft“ laden die LEADER-Landkreise zu dieser kostenlosen Veranstaltung ein. Ziel ist es, Frauen aus der Region für mehr Engagement in Politik und Wirtschaft zu stärken. Das Frauenforum richtet sich an alle Frauen im ländlichen Südschwarzwald. Die Veranstaltung beinhaltet Vorträge von weiblichen Führungskräften und Amtsträgerinnen aus dem LEADER-Gebiet zu Themen wie Politik, Karriere und Führungspositionen, eine Podiumsdiskussion über die Herausforderungen für Frauen in Führungspositionen und interaktive Workshops. Hier können die Teilnehmerinnen praktische Fähigkeiten lernen. Themen sind zum Beispiel: erfolgreiche digitale Kampagnen, Projektumsetzung, Auftreten und Finanztipps. Ein Marktplatz mit Frauennetzwerken bietet in den Pausen eine Möglichkeit zum Austausch. Kostenlos, inklusive Verpflegung. Anmeldung und Infos: <https://www.leader-suedschwarzwald.de/aktuelles/frauenforum-2026>

In 22 Tagen vom Altbau zum modernen Zuhause?

Wie das gelingen kann, zeigt das kostenfreie Info-Event „Sanierungssprint“, am Dienstag, 13. Oktober, ab 18 Uhr im Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen. Statt monatelanger Baustelle arbeiten beim Sanierungssprint alle Gewerke nach präzise abgestimmter Planung Hand in Hand. Das verkürzt die Bauzeit erheblich, senkt die Kosten und bedeutet weniger Lärm und Schmutz im eigenen Haus. Das Team Energie Zukunft (TEZ), Klimaschutzagentur des Landkreises Emmendingen, stellt das erprobte Konzept gemeinsam mit dessen Erfinder, Bauingenieur Ronald Meyer, vor – mit Multimedia-Show, Podiumsgespräch mit Berichten aus der Praxis und einer Fachausstellung, an der regionale Sprint-Betriebe und Finanzierungsberater persönliche Fragen beantworten. Eingeladen sind Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Vermietende, Eigentümergemeinschaften und alle, die den Kauf eines sanierungsbedürftigen Hauses erwägen. Anmeldung unter <https://eveeno.com/sanierungssprint-tez> oder Telefon 07641 / 451 1131.

Müllbehälterwechsel für Januar 2027 jetzt anmelden

Wer für Januar 2027 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter plant oder sonstige Änderungen wie z. B. einen Eigentumswechsel hat, muss dies bis Freitag, 6. November 2026, bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen. Später eingehende Anträge können erst wieder zum 1. Februar 2027 erfasst werden. Bei der Abholung oder beim Tausch des Abfallbehälters muss die aktuelle Müllmarke aufgeklebt sein. Werden für den Behälterwechsel bzw. die Behälterabholung weitere Fahrten erforderlich, fallen dafür zusätzliche Kosten an. Die ausschließlich schriftliche Antragstellung für den Mülleimerwechsel erfolgt immer durch den Eigentümer bzw. die Hausverwaltung. Dazu steht das entsprechende Formular bei der Abfallwirtschaft zur Verfügung. Die Antragsformulare liegen in den Rathäusern und an den Infotheken des Landratsamtes aus. Sie können auch auf www.landkreis-emmendingen.de > Abfallwirtschaft abgerufen werden. Auskünfte erhalten Sie bei der Gebührenveranlagung des Landratsamtes, Tel. 07641 451- und den Durchwahlen 9705, 9706, 9709 oder 9710 sowie per E-Mail: abfall@landkreis-emmendingen.de

Köstlichkeiten aus dem Unterholz – eine kulinarische Reise durch das Reich der Pilze

Pilze haben das ganze Jahr über Saison und sind aus einer abwechslungsreichen Küche kaum wegzudenken. Der Kochworkshop „Reise durch das Reich der Pilze“ lädt ein, die kulinarische Vielfalt regionaler Zuchtpilze zu entdecken. Dabei erfahren die Teilnehmenden, wie Pilze richtig gelagert, sorgfältig gesäubert und kreativ zubereitet werden. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie regionale Zuchtpilze in ihrer eigenen Küche einsetzen können. Gleichzeitig bietet der Workshop Inspiration, Gerichte auf kreative Weise neu zu interpretieren. Termin: Donnerstag, 8. Oktober, 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnahmebeitrag 15 Euro. Anmeldung über: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch“ durch das Ministerium für Ernährung, Ländl. Raum und Verbraucherschutz BW gefördert.

Wie wird Brot gemacht – vom Wissen zur Wertschätzung

Brot ist eines der wichtigsten Lebensmittel in Deutschland. Das deutsche Kulturgut landet allerdings oft in der Tonne. Die weggeworfene Menge pro Person entspricht rund einer halben Scheibe Brot täglich. Der Kochworkshop will die Herstellung von Brot erlebbar machen und das Bewusstsein für den Wert des Grundnahrungsmittels schärfen. Denn wer sieht, mit welchem Einsatz Lebensmittel produziert und verarbeitet werden, wirft weniger achtlos weg. Die Teilnehmenden erlernen die Grundkenntnisse vom Brotbacken unter Verwendung regionaler Zutaten. Es werden zwei Brotarten zubereitet – das Hefe- und das Sauerteigbrot. Dabei wird gezeigt, wie sich durch zusätzliche Zutaten unterschiedliche Variationen kreieren lassen. Darüber hinaus wird der Frage nachgegangen, wie Brot länger frisch bleibt und wie älteres Brot verwertet werden kann. Der Backworkshop startet am Freitag, 9. Oktober, von 19 bis 21 Uhr und wird am Samstag, 10. Oktober, von 9 bis 12.30 Uhr fortgesetzt. Teilnahmebeitrag 15 Euro. Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch“ durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Tag der offenen Gartentür: Ein Termin im Elsass

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ können in diesem Jahr im Landkreis Emmendingen und im Elsass zwischen Mai und Oktober 32 Gärten an insgesamt 39 Terminen besichtigt werden. Am Sonntag, 11. Oktober, öffnen Marie-Rose und Gérard Humbert (F-67220 Lalaye) ihren Garten von 10 bis 18 Uhr für Besucher. Ein Faltblatt mit allen Terminen, Beschreibung der Gärten und Infos zur Anfahrt gibt es an der Infotheke im Landratsamt, in den Rathäusern und auf www.landkreis-emmendingen.de.

WEITERE INFORMATIONEN

Zeckenstich – Borreliose und FSME erkennen, behandeln und vorbeugen

Zeckenstiche sind im Schwarzwald und speziell im Raum Waldkirch häufig. Sie können zwei Infektionskrankheiten übertragen: Borreliose und FSME. Während bei der Borreliose eine rechtzeitige antibiotische Behandlung gute Heilungschancen bietet, gibt es gegen FSME keine ursächliche Therapie – hier ist die Schutzimpfung von zentraler Bedeutung, besonders in unserer Region, die zu den FSME-Risikogebieten zählt. In dem Vortrag am Mittwoch, 14. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrgemeindesaal St. Margarethen werden die typischen Symptome, der Krankheitsverlauf und die therapeutischen Möglichkeiten der Erkrankung vergleichend vorgestellt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden bei dem kostenlosen Vortrag praktische Tipps zur Vorbeugung, zum richtigen Verhalten nach einem Zeckenstich und zur Zeckenentfernung. Auch die aktuellen Impfeempfehlungen des RKI sowie die regionale Risikolage werden thematisiert. Ziel ist es, die Bevölkerung verständlich über Risiken und Schutzmöglichkeiten aufzuklären, Ängste abzubauen und die Bereitschaft zur Prävention – insbesondere durch die FSME-Impfung – zu fördern. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Digitale Rentenübersicht: Gut informiert fürs Alter vorsorgen

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben? Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge. Das Onlineportal auf www.rentenubersicht.de verknüpft die verschiedenen Datensätze und bereitet die voraussichtlichen Alterseinkünfte auf einer zentralen Oberfläche kostenfrei auf. So können Sie etwaige Vorsorgelücken frühzeitig erkennen. In drei einfachen Schritten erhalten Sie zeitnah die vollständige Übersicht. 1. Anmelden und registrieren mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID). 2. Anfragen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Ansprüche – mit nur einem Klick alle Anbieter auswählen. 3. Ansehen aller angefragten Altersvorsorgeansprüche in einer Gesamtübersicht innerhalb von maximal fünf Tagen. Sie können eine jährliche Aktualisierung Ihrer Ansprüche einstellen und werden per E-Mail benachrichtigt. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN

Straßensperrungen aufgrund Kunst Markt Genuss 2026 und verkaufsoffener Sonntag am 11. Oktober 2026

Wegen Kunst Markt Genuss und dem verkaufsoffenen Sonntag am Sonntag, 11. Oktober, sind folgende Straßen und Parkplätze von 6 bis 22 Uhr gesperrt: Lange Straße zwischen Kreuzung Freie Straße/Adenauerstraße/Freiburger Straße und Theodor-Heuss-Straße, Marktplatz, Parkplatz Blumenstraße, Parkplätze Lange Straße (ehemals Fa. Mack und Gasthaus Kreuz). Folgende Straßen sind teilweise gesperrt: Blumenstraße, Turmstraße, Engelstraße, Schusterstraße, Damenstraße, Bismarckstraße. Der Busverkehr wird über die Freie-, Kirch-, Friedhof- und Theodor-Heuss-Straße umgeleitet. Die Haltestelle „Stadtmitte“ wird an die Haltestelle „Friedhofsstraße“ verlegt.

Vollsperrung der Straße Am Frauengarten in Buchholz

Die Straße am Frauengarten wird bis Montag, 5. Oktober, wegen des Einbaus des Asphaltbelages vor dem neuen Feuerwehrhaus voll gesperrt. Der Fuß- und Radverkehr kommt an der Sperrstelle vorbei.

Sperrungen und Verkehrsbehinderungen in den Bereichen „Auf der Hohe“, „Papiergäße“ und „Kolpingstraße“ bis zum 31. Oktober

Zu Vollsperrungen, halbseitigen Fahrbahnsperrungen und Gehwegsperrungen kommt es in den Bereichen Auf der Hohe, Papiergäße und Kolpingstraße in Waldkirch bis Samstag, 31. Oktober. Grund dafür ist der Breitbandausbau. Die Anwohner werden vom Bauunternehmen separat benachrichtigt.

Ersatzneubau der Brücke am Bürgerhausparkplatz über den Gewerbekanal in Waldkirch

Die Brücke am Bürgerhausparkplatz über den Gewerbekanal wird im Rahmen eines Neubaus ersetzt. Baubeginn ist am Montag, 24. August. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende November andauern. Während der Bauzeit erfolgt die Zufahrt zum Bürgerhausparkplatz über die neu errichtete Behelfszufahrt im Milliongäßli.

Vollsperrung im Bereich Gutacher Weg bis zum 2. Oktober

In 50-Meter-Abschnitten wird der Gutacher Weg im Bereich der Hausnummern 2-7 bis Freitag, 2. Oktober, voll gesperrt. Im Bereich Gutacher Weg 2 – Talbachstraße 34 kommt es zu halbseitigen Fahrbahnsperrungen und Gehwegsperrungen. Der Verkehr wird mit einer Ampel geregelt.



Einen Überblick über die wichtigsten aktuellen Baustellen erhalten Sie auch online.

 www.stadt-waldkirch.de



Herausgeber: Stadt Waldkirch

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Oberbürgermeister Michael Schmieder, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts

Mehr Veranstaltungen in Waldkirch finden Sie im Veranstaltungskalender.

